

Hauptamt und Stadtmarketing

10. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 12.05.2022

Frage Nr. 753 Volksfeste

Stadtv. Lange - CDU -

Frankfurt sieht auf eine stolze und bedeutende Tradition großer Volksfeste zurück. Leider fanden sie während Corona zu oft nicht statt, obwohl das Ansteckungsrisiko an der frischen Luft beherrschbar ist. Dies konnte mit dem Frankfurter Weihnachtsmarkt Ende 2021 und der Dippemess im Frühjahr sehr gut gezeigt werden.

Ich frage den Magistrat, wie auch künftig Volksfeste in Frankfurt gut abgestimmt und geplant möglichst nicht wieder abgesagt werden müssen.

Antwort des Oberbürgermeisters:

Der Frankfurter Weihnachtsmarkt 2021 konnte in eingeschränkter Form stattfinden, da die seinerzeit einzuhaltenden Regeln und Auflagen der Hessischen Corona-Schutzverordnung realisiert und eingehalten werden konnten.

Zur Dippemess im Frühjahr 2022 waren laut der Corona-Schutzverordnung keine Maßnahmen erforderlich, es wurde an die Eigenverantwortung der Besucher*innen appelliert und um das Tragen eines Mund-Nasenschutzes in Gedrängesituationen gebeten.

Die Volksfeste in Frankfurt sollen auch künftig möglichst uneingeschränkt stattfinden. Voraussetzung hierfür ist die Entwicklung des Pandemiegeschehens und ob die jeweils aktuell geltenden Auflagen der Corona-Schutzverordnung eingehalten werden können. Der „Dippemess-Park“, welcher im Herbst 2021 unter massiven Einschränkungen veranstaltet wurde, beweist das hohe Interesse daran, die Volksfeste stattfinden zu lassen, wenn die Vorgaben des Gesetzgebers den Raum hierfür bieten.